

## **Dringlichkeitsantrag: Ortsteil Niertel auf ehemaligen BWK-Gelände gründen**

Bremen, 08.05.2015

Der Beirat Blumenthal möge beschließen:

Der Senat wird aufgefordert den Bereich des ehemaligen BWK-Geländes in den neuen Ortsteil „Niertel“ umzubenennen und zu Bremens neuer Kulturmeile zu erklären.

Die Infrastruktur wie z.B. die Errichtung von Bars und Kiosks soll durch die WFB sichergestellt werden.

Der Beirat stimmt den Vorschlag des Künstlers Grillmaster Flash zu, das Weser-Stadion im Bereich des Niertels neu aufzubauen.

Urban Gardening Flächen sollen im Niertel ebenfalls angelegt werden, wie auch Proberäume für Bands und Musiker, die Im Bereich des Bremer Viertels aufgrund einiger Anlieger keine Möglichkeit mehr haben Konzerte zu spielen.

Darüber hinaus soll ein Kulturzentrum ähnlich des Bremer Lagerhauses errichtet werden, um eine Basis für Kulturschaffende sicherzustellen.

Begründung:

Der Bereich der Bremer Wollkämmerei eignet sich sehr gut für kulturelle Nutzungen und kann sein Potential für eine Nutzung im kulturellen Bereich durch die Umbenennung in Bremens bekanntestes Niertel eine positive Aussenwirkung für den Stadtteil insgesamt erreichen.

Gerade durch die Kampagne #bremenlebt, gerät das Viertel in Bremen mehr und mehr in die Schlagzeilen. Sollte die negative Entwicklung dort voranschreiten, bietet sich im Niertel die Gelegenheit für Bremen-Nord insgesamt zu einem Standort der Vielfalt, Kreativität und Subkultur zu werden.



Gabriele Kröger-Schurr  
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/DIE GRÜNEN  
Stadtteilgruppe Blumenthal  
Beirat Blumenthal



Eike Schurr  
Stellv. Fraktionsvorsitzender